

Item: Das Aschenfarbe Edelgestein-Pulver.	fol. 96. Num. 18.
Item: Das Pulver für die Hitz.	fol. 100. Num. 32.
Item: Das Pulver.	fol. 102. Num. 39.
Zum Laxieren den Hollerpozen-Safft.	fol. 43. Num. 10.
Item: Die Latwergen.	fol. 136. Num. 25.
Item: Die Laxier-Mandel-Milch.	fol. 261. Num. 31.
Item: Für die Mundfäul der Wund-Balsam.	fol. 61. Num. 6.
Item: Für den Sand die Salben.	fol. 84. Num. 24.
Wann die Kinder auß dem Schloff kommen/ der Rauch.	fol. 113. Num. 17.
Für das Unterwachsen die Salben.	fol. 85. Num. 26. 27.
Für das Verschreyen der Kinder.	fol. 115. Num. 25.
Für die Würm das Del.	fol. 73. Num. 34.
Item: Die Salben.	fol. 86. Num. 29.
Item: Das Pulver.	fol. 108. Num. 60.

Zu wissen ist / was denen gewachsenen Leuthen für die Zustand
gebraucht wird / ist für die Kinder auch zu gebrauchen / aber alles nach
Vernunft.

Krebs- Zustand.

N^o 1. Ein bewährtes Stuck für den Krebsen.

MAn soll eine Kätz einsperren in ein saubers Zimmer / daß sie darinn
wohl außhungere / alsdann soll das Koth von der Kätz / und als
les / was unsauber darinn ist / fleißig herauß gekehrt werden / her-
nach wirfft man der Kätz etliche lebendige Krebsen für / so wird sie es
verzehren / alsdann soll man ihr Koth / was sie hernach verrichtet / fleiß-
sig auffheben / dörren / und zu Pulver machen / und es auff den Schaden
deß Tags 2. mahl streuen.

N^o 2. Ein anders.

Schließlich nimb ein Bein von einem todten Hund / so von ihm selb-
sten todt gelegen ist / machs zu kleinem Pulver / streue das Pul-
ver auff ein wollenes Tüchel / legs auff das Drth / wo der Wehe-
tag ist / verneuere es oft mit dem Pulver / so stirbt der Krebs darvon /
und wird getödtet.

N^o 3.

N^o 3. Für den Krebsen.

M An nehme Cardobenedict / machs zu Pulver / streue es auff den Schaden / laß ein Stund darauff ligen / wasch mit Cardobenedict-Wasser ab / diß thue drey mahl im Tag / so kan man alle Krebs / Fistel und Aussatz darmit heylen.

N^o 4. Für den Krebs im Hals.

S Ktlich nimb Ritter sporn-Wasser / neh ein Tüchl darein / und binds über den Hals / gurgle dich mit dem Wasser / und mach auß dem Ritter sporn ein Pulver / und säe es darein / so stirbt der Krebs.

N^o 5. Ein gutes Pulver / welches tödtet den Krebs / den Wolff / und die Fisteln.

B Lauen Galligenstein 1. Loth / weissen Weinstein 2. Loth / brenn es untereinander gar wohl in einem Topff / und stoß alsdann zu Pulver / so ist es fertig. NB. Wann man dieses Pulver bedürfftig / soll man darvon in die Wunden streuen / ist es aber zu scharff / daß es zu sehr beissen wolte / so gieß ein wenig warmes Rosen-Del darein.

N^o 6. Ein heylsambes und bewährtes Secretum vor Nüseln / Apostem / offene Schäden / und den Krebs.

I mß Nuß-Del / thue es in einen eysernen Löffel / laß ganz gemach sieden / biß es wie ein Hönig dick wird / also warmer geschmiert / Abends und Frühe / laß den Schaden nicht weiter kommen.

- | | |
|--|--------------------|
| Item: Für den Krebs das edle Kalch-Wasser. | fol. 13. Num. 29. |
| Item: Das Wasser. | fol. 22. Num. 57. |
| Item: Das Del für den Krebs. | fol. 67. Num. 15. |
| Item: Der rotthe Stein. | fol. 127. Num. 21. |
| Item: Das goldene Tüchel. | fol. 445. Num. 11. |

Kramb-Zustand.

N^o 1. Für den Kramb.

I mß Calmus / Acori genannt / zwischen unser Lieben Frauen Täggen / den Dreyßigsten gegraben / an dem Luft lassen trucken werden / und an den Hals gehängt.

Dy 2

N^o 2.